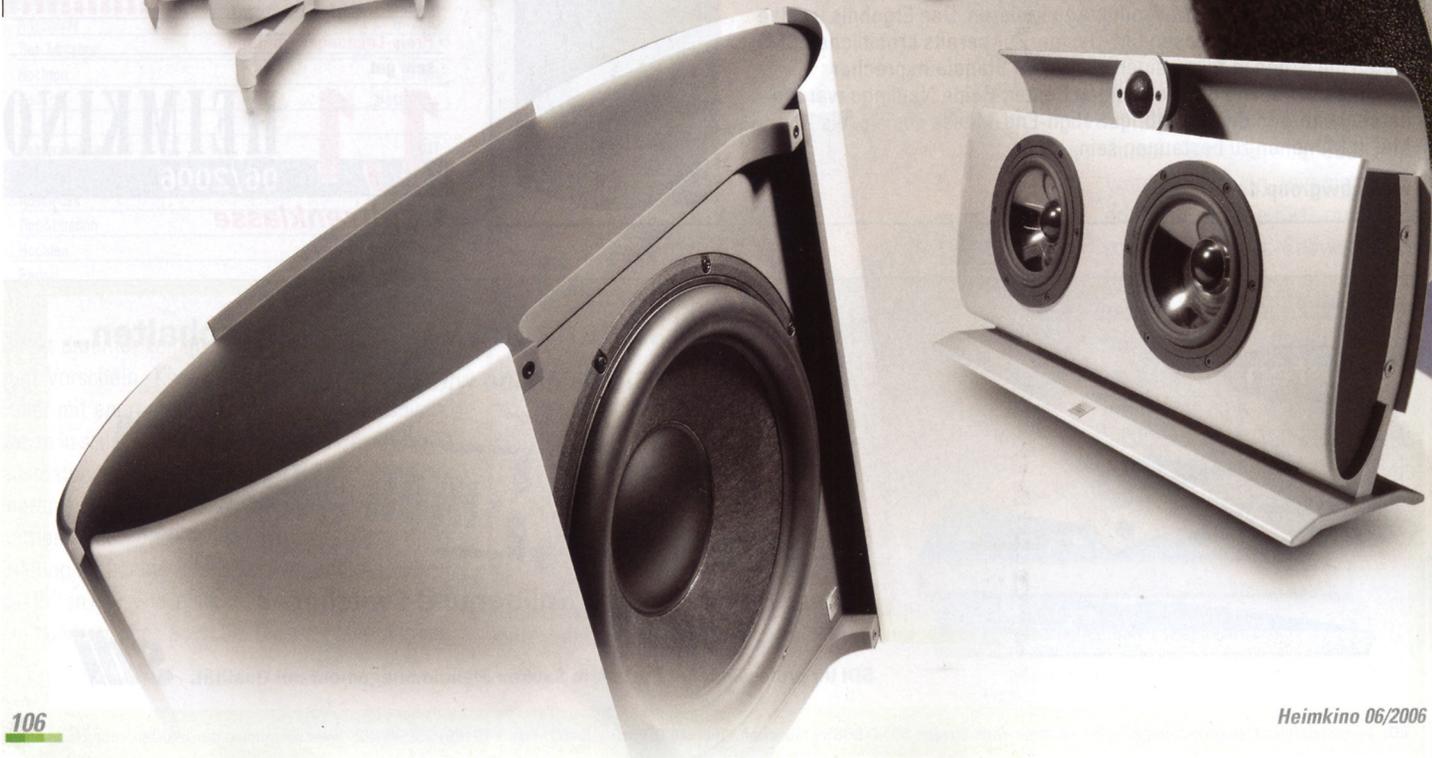


Vienna Acoustics 5.1-Set im Alu-Look

Made in Austria

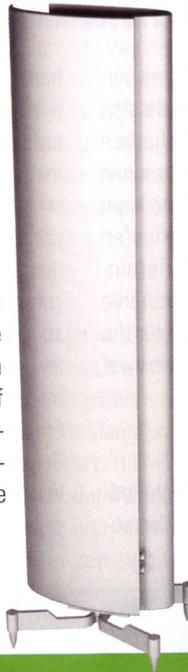
Schönberg, Webern oder Berg nennt Vienna Acoustics seine neue Lautsprecherserie im Alulook, die ab sofort auch in deutschen Wohnräumen für satten Heimkinosound sorgen soll. Doch können die Schallwandler aus dem Alpenland halten, was die großen Namen versprechen?



Seit 1989 steht der Name Vienna Acoustics in Österreich und vor allem in den USA für hochwertigste Lautsprecher, die nicht nur hervorragend klingen, sondern auch durch ihre ungewöhnliche Designgebung bestechen. Das kunstvolle und zugleich zeitlose Äußere der Stereo- und Heimkinokomponenten kommt dabei aber nicht von ungefähr, denn seit der Firmengründung vor 17 Jahren sind die Wiener dem audiophilen Klang und der klassischen Musik zutiefst verbunden. Alle verbauten Einzelteile entstammen einer strengen Selektion, was aus jedem Lautsprecher etwas Einzigartiges macht. Dies wird durch die Namensgebung der liebevoll entworfenen Produkte unterstrichen. Mahler, Beethoven, Mozart oder Schönberg heißen die Schallwandler und deuten bereits so den hohen klanglichen Anspruch der im eigenen Land produzierten Lautsprecher an.

Schönberg-Standlautsprecher

Der nach dem Wiener Komponisten und Maler benannte Zweieinhalb-Wege-Standlautsprecher fällt zu allererst durch zwei außergewöhnliche Merkmale auf. Zum einen ist dies das perfekt verarbeitete und 105 Zentimeter hohe, leicht gebogene Aluminiumgehäuse. Dieses wird in Europa hergestellt und umgibt den perfekt darauf zugeschnittenen MDF-Korpus des Schallwandlers. Interessant ist hier die Vorgehensweise der Österreicher. Während die

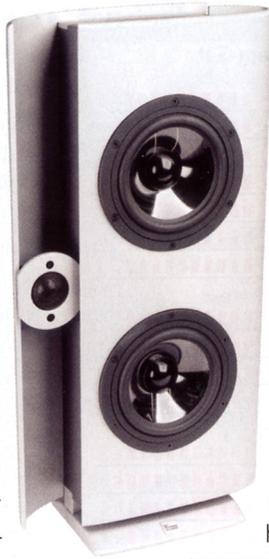


Auch ein schöner Rücken ... Die Schönberg kann sich von jeder Seite sehen lassen

Alu-Haut maschinell produziert wird, wird der MDF-Teil in reiner Handarbeit in Italien gefertigt und auf den jeweiligen Metallrohling angepasst. So werden Toleranzen, die in der maschinellen Produktion auftreten können, bis ins kleinste Detail ausgeglichen. Sind beide Teile miteinander verbunden, geht es an die Bestückung der Standbox. Zuerst werden Weiche, Kabel und Anschlussterminal eingesetzt, bevor die drei Chassis verbaut werden können. Wobei wir bei der zweiten Auffälligkeit der Schönberg wären, denn sowohl der Tiefton- wie der Tiefmitteltreiber verfügen über eine transparente Membran mit einem Durchmesser von jeweils 150 Millimetern. Dieser wird nach speziellen Anforderungen der Österreicher in Skandinavien gefertigt. Im geschwungenen Seitenprofil findet der 25-Millimeter-Hochtöner seinen Platz. Die leicht nach hinten versetzte Positionierung erlaubt eine nahezu perfekte Zeit-/Phasenabstrahlung. Die durch die Profilstruktur auftretenden Kantenbrechungen sind von Entwickler Peter Gansterer gewollt und sollen so in jeder Umgebung einen nahezu identischen Klang erzeugen.

Webern-Center-/Rearspeaker

Dem 1883 in Wien geborenen Anton von Webern widmete Vienna Acoustics den passenden Rear-/Centerspeaker in diesem Set. Im realen Leben ließ sich Webern von Schönberg inspirieren,



Mit dem jeweiligen Fuß kann der Webern als Center- oder Rear-Speaker verwendet werden

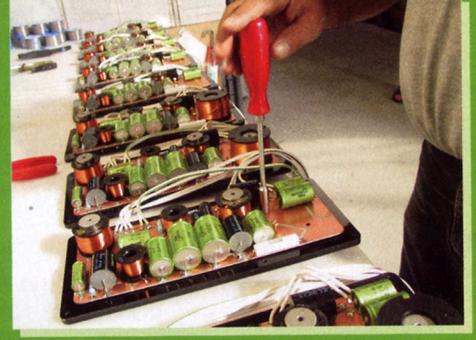
dessen Schüler und späterer Freund er war. Ähnlich verhält es sich in diesem Set, denn die 500 Millimeter hohe Zweieige-Box passt sich perfekt dem zuerst erwähnten Standlautsprecher an. So verfügt er ebenfalls über ein elegantes Aluminiumgewand, in dessen Innern ein resonanzarmes MDF-Gehäuse untergebracht ist. Zwei

transparente Treiber sorgen für die Reproduktion mittlerer und tiefer Frequenzen ab einer Amplitude von 60 Hertz. Der ebenfalls im Seitenprofil untergebrachte Seidenhochtöner folgt dabei den gleichen Vorgaben der Standbox. Für die Aufstellung im Regal, an der Wand oder im Rack hat man sich etwas Besonderes ausgedacht. Unter per Magnetsystem befestigten Blenden finden sich massive Gewindebohrungen, in denen die optional erhältlichen Standfüße für einen waagerechten und senkrechten Aufbau befestigt werden können.

Subson-Subwoofer

Der einzige nicht nach einem Musiker benannte Lautsprecher dieses 5.1-Sets ist der 26 Kilogramm schwere Bassmeister. Da dieser nur einen vergleichsweise kleinen Frequenzbereich verwaltet, wurde er mit einem Kunstnamen versehen.

Das ist Vienna Acoustics:



Seit 1989 entwickelt und fertigt Vienna Acoustics am Stadtrand der österreichischen Hauptstadt Wien Lautsprecher der Extraklasse. Mittlerweile sind dort über 40 Mitarbeiter mit der Entwicklung, Fertigung und Qualitätskontrolle beschäftigt. Alle zugelieferten Teile werden in Europa hergestellt und nach exakten Vorgaben der Ingenieure gefertigt. Vor dem Einsatz werden alle Bauteile einer erneuten Selektion und Prüfung unterzogen. Jeder Lautsprecher wird vor dem Versand mit dem jeweiligen Referenzmodell verglichen, wobei das Produkt nicht weiter als 1 % zur Referenz tolerieren darf. Erst nach diesem Schritt gelangen die hochwertigen Schallwandler in den Fachhandel. Mittlerweile finden jährlich mehr als 20.000 Produkte weltweit, vor allem in Österreich und den USA, neue Besitzer.

Laborbericht

Vienna Acoustics Schönberg-Set

Klang	70%	1,2	████████████████████
Dynamik/Lebendigkeit	15%	1,2	████████████████████
Tiefbasseigenschaften	15%	1,2	████████████████████
Tonale Ausgewogenheit	10%	1,1	████████████████████
Detailauflösung	10%	1,2	████████████████████
Zusammenspiel	10%	1,1	████████████████████
Hörzone Center	10%	1,1	████████████████████

Labor	15%	1,2	████████████████████
Frequenzgang	5%	1,3	████████████████████
Verzerrungen	5%	1,2	████████████████████
Pegelfestigkeit	5%	1,2	████████████████████

Praxis	15%	1,1	████████████████████
Verarbeitung	5%	1,0	████████████████████
Ausstattung	5%	1,1	████████████████████
Bedienungsanleitung	5%	1,1	████████████████████

Ausstattung

Ausführungen Silber, Schwarz

Abmessungen (B x H x T):

Front	268 x 1050 x 90 mm
Center	500 x 268 x 90 mm
Rear	268 x 500 x 90 mm
Subwoofer	638 x 400 x 215 mm

Subwoofer:	Subson
Gewicht	26 kg
Leistung laut Hersteller	180 Watt
Membrandurchmesser	300 mm
Bauart	Frontfire
Prinzip	geschlossen
Pegel	Regler
Trennfrequenz	Regler (20-100 Hz)
Phasenregulierung	Schalter (0/180°)
Hochpegel Eingang/Ausgang	ja (2)/nein
Niederpegel Eingang/Ausgang	Cinch (2)/nein

Frontlautsprecher:	Schönberg
Gewicht	13,5 kg
Anschluss	Single-Wire
Tiefton	150 mm
Tief-/Mittelton	150 mm
Hochton	25 mm
Bauart	Bassreflex

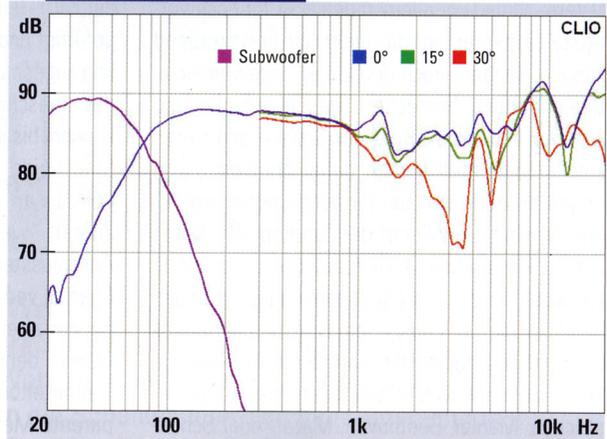
Center:	Webern
Gewicht	7,5 kg
Anschluss	Single-Wire
Tief-/Mittelton	2 x 150 mm
Hochton	25 mm
Bauart	geschlossen

Auch der Subwoofer verfügt über ein geschwungenes MDF-Gehäuse, das in zwei Aluminiumschalen gehüllt ist. Der durchdachte und extrem stabile Aufbau erlaubt es, die Außenwände etwas schmaler zu halten. So wird ein maximales Volumen bei geringstmöglichen Außendimensionen erreicht, denn die absolute Wohnraumtauglichkeit war eine der wichtigsten Vorgaben bei der Entwicklung dieses Lautsprechers. Zwischen den beiden mattsilbernen Seitenteilen befindet sich der passgenau eingesetzte Gewebegrill. Dieser verbirgt den in der Front sitzenden und 300 Millimeter durchmessenden Tieftontreiber, der über eine mit Karbon gefüllte Papiermembran verfügt. Die 180 Watt starke Leistungsendstufe sitzt nahe des Aktivterminals im Inneren des elliptisch zulaufenden und sehr flachen und geschlossenen Gehäuses. Selbst die Rückseite des Subson kann sich sehen lassen. Hier findet der Heimkinofan alles, was er für die Installation eines Tieftontreibers benötigt. Neben Reglern für Lautstärke und Trennfrequenz gibt es einen Schalter für die Phasenwahl zwischen 0 und 180 Grad sowie zwei Paar Hochpegelanschlüsse.

Klang

Wie es sich für einen Schallwandler mit High-End-Anspruch gehört, beginnen wir den Test im Stereo-Modus. In Schu-

Frequenzgang



Es empfiehlt sich eine leicht auf die Referenzposition ausgerichtete Positionierung der Frontlautsprecher, denn im 0- und 15-Grad-Winkel zeigen die österreichischen „Flatspeaker“ ihren besten Wert

berts „Moment Musical No.3“, gespielt von Janos Starker, baut sich die Bühne der Künstler vor uns auf und versetzt uns direkt ins Publikum. Einzelne Instrumente wie Cello und Piano stellen sich differenziert dar und werden authentisch und sehr präzise wiedergegeben. Gerade die Reproduktion des sauber geführten Cellos ist für viele Lautsprecher ein Problem. Nicht aber für Vienna Acoustics Schönberg. Selbst die schnellen Taktwechsel und abrupten Einsätze werden fehlerlos reproduziert. Weiter geht es im Mehrkanaltest: In „Behind Enemy Lines“ geht es allerdings heftiger zur Sache. Die Flucht des US-Soldaten vor seinen Verfolgern und die damit verbundenen Granatexplosionen fordern das Boxenquintett und den Subwoofer gleichermaßen. Aber auch hier gibt sich das Austria-Ensemble keine Blöße. Besonders beeindruckend ist die Performance des Subson-Woofer, der trotz seines geringen Gehäusevolumens ein sattes Bassfundament schafft und sich bei seiner Arbeit nicht aus der Ruhe bringen lässt. Zu Beginn der Szene beweist sich die gute Abstimmung dieses 5.1-Sets. Hervorragend werden die nacheinander zündenden Granaten akustisch vom gesamten System dargestellt, wobei die Schallwandler durch ein exzellentes Ausschwingverhalten glänzen.



Das Anschlussfeld des Subwoofers ist extrem kompakt, enthält aber alle wichtigen Funktionen



Die pfiffige optimale Halterung erlaubt eine einfache, schnelle und sehr vibrationsarme Wandmontage der Webern-Lautsprecher

Labor

Im Tief- und unteren Mitteltonbereich zeigt sich das Vienna Acoustics-Set ziemlich ausgeglichen. Erst bei einer Frequenz von etwa 1,6 Kilohertz bricht der Standlautsprecher im 0- und 15-Grad-Winkel kurz ein. Konstruktionsbedingt ist das etwas unruhige Verhalten im Hochtonbereich, wobei keinerlei größere Einbrüche zu verzeichnen sind. Perfekt ergänzt der Subson-Woofer das Heimkinoset und ist schon im absoluten Tieftonbereich voll bei der Sache.

Fazit

Sehr beeindruckend ist, dass bei Vienna Acoustics trotz der steigenden Verkaufszahlen noch immer ein Großteil der Produktion in Handarbeit gefertigt und mehrmals überprüft wird. Das Ergebnis ist ein Set von hervorragender Verarbeitungsqualität, das auch klanglich zu den anspruchsvolleren Systemen der Gegenwart gehört. HiFi-Puristen wie Heimkinofans dürften gleichermaßen von der Performance dieses Lautsprecherensembles überzeugt sein und können sich zudem über nicht alltägliche Schmuckstücke in den eigenen vier Wänden freuen.

Roman Maier

Vienna Acoustics Schönberg-Set

Preis:	um 5.200 Euro
Garantie:	5 Jahre
Vertrieb:	Audio Reference, Hamburg
Telefon:	0 40/533 32 03 59
Internet:	www.audioreference.de

• Bewertung

- + exzellente Verarbeitung
- + sehr gute Tieftondarstellung

• Note

Klang	70 %	1,2	■■■■■■■■■■■
Labor	15 %	1,2	■■■■■■■■■■■
Praxis	15 %	1,1	■■■■■■■■■■■

• Preis-Leistungsverhältnis

gut - sehr gut

1,2 HEIMKINO
06/2006

► **Spitzenklasse**